

Gemeindeblatt

Markt
Buchbach



Ausgabe 01/2017

Landkreis Mühldorf a. Inn

Fasching...

Seite 18



Aus dem Inhalt:

- | | |
|--|----------|
| • Grußwort des Bürgermeisters | Seite 3 |
| • Wegfall der Buslinie 564 | Seite 4 |
| • Schneeräumpflicht - das sollten Sie wissen | Seite 5 |
| • Anmeldung zum Kindergartenjahr 2017/2018 | Seite 12 |
| • Faschingsgaudi/-konzert der Musikschule | Seite 14 |
| • Veranstaltungskalender | Seite 20 |



Wichtige Dienste

NOTRUF

| | |
|--------------------------------|-------------------|
| Polizei Notruf | 1 10 |
| Feuerwehr | 1 12 |
| Rettungsdienst / Erste Hilfe | 1 12 |
| Ärztlicher Bereitschaftsdienst | 11 61 17 |
| Polizei Mühldorf a. Inn | 0 86 31 / 36 73-0 |
| Kreisklinik Mühldorf a. Inn | 0 86 31 / 6 13-0 |
| Giftnotrufzentrale | 0 89 / 1 92 40 |

STÖRUNGSDIENSTE

| | |
|------------------------------------|-------------------|
| Elektronunternehmen Bauer GmbH | 0172 / 8 02 76 55 |
| E.ON Störungsstelle Ampfing | 0180 / 2 19 20 91 |
| Wasserversorgung Buchbach | 0172 / 9 06 84 15 |
| Wasserversorgung Ranoldsberg | 0 80 86 / 13 78 |
| Wasserversorgung Isener Gruppe | 0 80 82 / 91 71 |
| Wassergenossenschaft Angering-Isen | 0 80 82 / 51 43 |

BAUHOF

Telefon: 0 80 86 / 18 38 oder Mobil: 0172 / 9 06 84 15

KLÄRANLAGE

Telefon: 0 80 86 / 5 30 oder Mobil: 0172 / 9 32 83 19

PFARRAMT BUCHBACH

Telefon: 0 80 86 / 555 999-0
Telefax: 0 80 86 / 555 999-9

KINDERHAUS ST. MONIKA

Kindergarten Telefon: 0 80 86 / 555 998-0
Kinderkrippe Telefon: 0 80 86 / 555 998-6

NACHBARSCHAFTSHILFE BUCHBACH

Telefon: 0 80 86 / 94 55-0

ÄRZTLICHE BEREITSCHAFTSDIENSTE

Da einige Ärzte die Veröffentlichung ihrer Bereitschaftsdienste nicht mehr wünschen, wird darum gebeten, bei Notfällen, generell die Bereitschaftsdienstnummer **11 6 1 17** anzurufen. **Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 11 6 1 17**

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist bundesweit über die einheitliche, kostenfreie Rufnummer 116 117 zu erreichen. Diese Hotline ist für Patienten eingerichtet, die außerhalb der Praxissprechzeiten (außerhalb der normalen Dienstzeiten, an Wochenenden und an Feiertagen) auf ambulante ärztliche Hilfe in einer nicht lebensbedrohlichen Situation angewiesen sind und nicht wissen, wo sich die nächste Bereitschaftspraxis befindet. Der Anruf wird an den ärztlichen Bereitschaftsdienst in der Nähe weitergeleitet – je nach Organisation des Dienstes direkt zu einem diensthabenden Arzt oder einer Bereitschaftsdienst-Leitstelle.

Der Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst (Rufnummer: 112), der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet, zum Beispiel bei Herzinfarkt oder Schlaganfall.

Öffnungszeiten

RATHAUS BUCHBACH

| | |
|--------------------|-----------------------|
| Montag bis Freitag | 8.00 Uhr - 12.00 Uhr |
| Dienstag | 14.00 Uhr - 16.00 Uhr |
| Donnerstag | 14.00 Uhr - 18.00 Uhr |

Telefonische Servicezeit:

| | |
|---------------------|-----------------------|
| Montag bis Freitag | 8.00 Uhr - 12.00 Uhr |
| Montag bis Mittwoch | 14.00 Uhr - 16.00 Uhr |
| Donnerstag | 14.00 Uhr - 18.00 Uhr |

Telefon: 0 80 86 / 93 07-0

Telefax: 0 80 86 / 93 07-30

E-Mail: rathaus@buchbach.de

Internet: www.buchbach.de

WERTSTOFFHOF BUCHBACH

Dezember bis Februar:

Samstag 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

ERSCHEINUNGSDATUM AUSGABE 2/2017

Die nächste Ausgabe des Gemeindeblattes erscheint ab 20. Februar 2017.

ANNAHMESCHLUSS

Der Annahmeschluss für Artikel, Werbung und Kleinanzeigen für die Ausgabe 2/2017 ist am 6. Februar 2017.

E-Mail: gemeindeblatt@buchbach.de

Impressum

V.i.S.d.P.: Thomas Einwang, Erster Bürgermeister

Herausgeber: Markt Buchbach, Marktplatz 1, 84428 Buchbach

Redaktion: Thomas Einwang, Doris Greimel (Für die Inhalte der nicht gemeindlichen Beiträge ist die Redaktion nicht verantwortlich!)

Konzeptentwicklung: Christian Klotz, Firma Qualikom, Grabenstätt

Layout und Satz: Doris Greimel

Gestaltung: SMS Stöger-Medien-Service GmbH, Traunstein

Druck: Druckerei Lanzinger, Oberbergkirchen

Auflage: 1.280 Stück



Grüßwort des Bürgermeisters



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

leider hat das Jahr 2016 für einige Nutzer des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in unserer Gemeinde mit einer schlechten Nachricht geendet.

Waren die Möglichkeiten des ÖPNV in unserer Gemeinde schon bisher nur sehr begrenzt, so wurde mit dem Wegfall der Buslinie 564 zwischen Grüntegernbach und Buchbach zum Fahrplanwechsel am 10.12.2016 das eh nur sporadisch zu bezeichnende vorhandene Angebot nun noch weiter beschnitten. Zu Hintergründen und Details lesen Sie bitte den Bericht auf Seite 4.

Unabhängig von den in diesem Zusammenhang zu Tage getretenen Informationsdefiziten, macht sich vor allem auch das Fehlen eines flächendeckenden Konzeptes deutlich bemerkbar.

Oberbayern mit der Region München in seiner Mitte ist eine prosperierende und dynamische Wachstumsregion mit einer herausragenden Wirtschaftskraft und einer hohen landschaftlichen und kulturellen Attraktivität und Identität. Andererseits erreichen aber Wachstum und Prosperität nicht alle Städte und Gemeinden in Oberbayern.

Die Ursache dafür liegt auch in der Erreichbarkeit, in der Leistungsfähigkeit des öffentlichen Personennahverkehrs. Deshalb muss es gelingen, die Chancen des Wachstums durch einen funktionierenden, leistungsfähigen und finanzierbaren ÖPNV in die ganze Region zu tragen.

Dazu erfordert es meines Erachtens eine nachhaltige und solidarisch breit getragene Offensive für den ÖPNV in ganz Oberbayern. Es erfordert verlässliche Verbindungen und die Ausweitung des Fahrplanangebots. Es erfordert ein neues Tarifsysteem, das nicht mehr nur auf München zugeschnitten, sondern zellen- oder streckenorientiert ist. Dazu sind sicherlich auch eine grundlegende Veränderung in der Finanzierung und eine Erhöhung der Finanzmittel für den Öffentlichen Nahverkehr notwendig.

Mir ist sehr wohl bewusst, dass es sich hierbei um sehr dicke Bretter handelt, die es zu bohren gilt. Das Beispiel Südtirol zeigt aber, dass Lösungen durchaus möglich sind.

Ich wünsche allen eine gute Zeit.

Herzlichst Ihr
Thomas Einwang
Erster Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----------|
| GRÜßWORT BÜRGERMEISTER | Seite 3 |
| AUS DEM RATHAUS | |
| • Stellenausschreibung | Seite 4 |
| • Wegfall der Buslinie 564 | |
| • Ehrung „Verdienste kommunaler Selbstverwaltung“ | |
| • Dienstjubiläum | Seite 5 |
| • Schneeräumpflicht - das sollten Sie wissen | |
| DER ENGERGIESPARTIP | Seite 6 |
| AUS DEM MARKTGEMEINDERAT | |
| DER MARKT GRATULIERT | Seite 7 |
| AUS DEM BAUHOFF | |
| • Winterdienst | |
| • Versteigerung von Bauhof-Fahrzeugen | Seite 8 |
| AUS DEM LANDRATSAMT | |
| • Abfallentsorgung | |
| • Stellenausschreibungen | |
| ÖKO-MODELLREGION ISENTAL | |
| VOLKSHOCHSCHULE | Seite 9 |
| KATHOLISCHES KREISBILDUNGSWERK | |
| AUS DEM PFARRVERBAND | Seite 10 |
| • Gemeinsamer Neujahrsempfang | |
| • Verabschiedung Organistin | |
| • Seniorennachmittag Ranoldsberg | |
| • Sternsinger | Seite 11 |
| • Flohmarkt rund ums Kind | |
| NACHBARSCHAFTSHILFE | |
| KINDERHAUS ST. MONIKA | Seite 12 |
| • Anmeldung für das Kinderhausjahr 2017/2018 | |
| • Klopfersingen | |
| • Einladung zum Elternabend | |
| WALDORFKINDERGARTEN | Seite 13 |
| • Tag der offenen Tür | |
| GRUND- UND MITTELSCHULE | |
| • Zammgraft - ein Polizeikurs | |
| MUSIKSCHULE | |
| • Faschingsgaudi | |
| • Vorankündigung Frühjahrskonzert | Seite 14 |
| • Vorabinformation zum Herbstkonzert | |
| VEREINE UND VERBÄNDE | |
| • Heimat- und Kulturverein | |
| • KRK Buchbach | Seite 15 |
| • Schützengesellschaft Sterneck | |
| • Fan-Club 1860 München Buchbach-Steeg | |
| • Buchbacher Blasmusik | |
| • Gartenbauverein Buchbach | Seite 16 |
| • Förderverein Freunde der Kinder | Seite 17 |
| • TSV Buchbach (Abteilungen Ski, Bubaria) | |
| • First Responder Ranoldsberg | Seite 18 |
| • Schützengesellschaft Steeg | |
| SONSTIGES / GESUNDHEIT | |
| JUGENDHILFE | Seite 19 |
| KLEIN-/GEWERBEANZEIGEN | |
| VERANSTALTUNGSKALENDER | Seite 20 |



Aus dem Rathaus

Stellenausschreibung



Der Markt Buchbach sucht für die Schule in Buchbach zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Reinigungskraft (w/m)

Wir bieten:

- Eine unbefristete Teilzeitstelle mit einem regelmäßigen wöchentlichen Beschäftigungsumfang von mindestens 14 Stunden
- ein kompetentes und motiviertes Team
- Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes

Ihre Aufgaben:

- Reinigung von Klassen-/Gruppenräumen, Büro-/Personalräumen, sanitären Anlagen, Verkehrswegen, etc.
- Reinigung erfolgt werktäglich von Montag bis Freitag

Wir wünschen uns:

- soziale Kompetenz und Selbstständigkeit
- Engagement und Teamfähigkeit

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens 30.01.2017 schriftlich an den Markt Buchbach, Marktplatz 1, 84428 Buchbach oder per E-Mail an reinhard.deinboeck@buchbach.de.

Für Fragen steht Ihnen Herr Reinhard Deinböck unter der Telefonnummer 08086/9307-13 zur Verfügung.

Wegfall der Buslinie 564 zwischen Buchbach und Grüntergernbach

Mit der Fahrplanumstellung zum 10.12.2016 wurde die Buslinie 564 zwischen Grüntergernbach und Buchbach eingestellt. Leider erfolgte im Vorfeld darüber weder vom bisherigen Betreiber noch vom Landkreis Erding eine Information an den Markt Buchbach.

Ursächlich für die Einstellung der Teilstrecke zwischen Grüntergernbach und Buchbach (mit den Haltestellen Buchbach, Steeg, Kagen und Hochstraß) war die Neuausschreibung des ÖPNV durch den Landkreis Erding. Dabei wurden nur die Strecken innerhalb des MVV-Gebietes (und somit nur bis Grüntergernbach) in die Ausschreibung aufgenommen.

Die Linie 564 zwischen Erding und Grüntergernbach ist Teil des MVV-Streckennetzes. Sie wurde 1999 durch den Betreiber (RVO) auf eigenwirtschaftlicher Basis bis nach Buchbach verlängert und bediente morgens mit den Abfahrtszeiten 05:47 und 06:45 die Haltestelle Buchbach. Neben Pendlern, die den Bus zur Fahrt zum Bahnhof nach Dorfen nutzten, waren vor allem die Schüler des Berufsschulzentrums sowie der FOS/BOS in Erding die Nutzer.

Für Letztere bietet sich als Ersatz aktuell lediglich die durch die Firma RBO (Regionalbus Oberbayern) betriebene Linie 7512 zwischen Buchbach und dem Bahnhof Schwindegg an. Von dort muss mit dem Zug nach Dorfen gefahren werden wo wiederum ein Umstieg in die Linie 564 nach Erding erforderlich wird.

Hinsichtlich den Möglichkeiten einer erneuten Verlängerung der Linie nach Buchbach laufen derzeit Gespräche mit dem neuen Betreiber der Linie. Ob die Bemühungen Erfolg haben, kann leider noch nicht gesagt werden.

Um aber hierfür genaue Zahlen und Fakten zu haben, bitten wir die Nutzer der ehemaligen Buslinie 564 sich im Rathaus bei Frau Greimel zu melden, Tel. 08086/9307-11 oder E-Mail rathaus@buchbach.de.

Ehrung für besondere Verdienste der Kommunalen Selbstverwaltung

Im Rahmen einer Feierstunde des Landkreises Mühldorf in Erharting wurden auch drei Mitglieder des Marktgemeinderates Buchbach für besondere Verdienste der Kommunalen Selbstverwaltung ausgezeichnet.

Dabei wurde Marktgemeinderat Wilhelm Fischer und Dritter Bürgermeister Dr. Wolfgang Limmer mit der Dankurkunde des Freistaates Bayern ausgezeichnet. Landrat Georg Huber überreichte dabei die vom Bayerischen Innenminister für langjähriges verdienstvolles Wirken in der kommunalen Selbstverwaltung ausgestellten Urkunden. Beide Geehrten gehören seit dem 01.05.1996 ununterbrochen dem Marktgemeinderat Buchbach an. Dr. Wolfgang Limmer übt zudem seit 2008 auch das Amt des Dritten Bürgermeisters aus.

Auch Zweiter Bürgermeister Karl-Heinz Kammerer hat sich in besonderem Maße um die kommunale Selbstverwaltung verdient gemacht. Dafür wurde ihm die Kommunale Verdienstmedaille in Bronze verliehen. Karl-Heinz Kammerer gehört seit dem 01.05.1984 und somit seit 32 Jahren ununterbrochen dem Marktgemeinderat Buchbach an. Darüber hinaus obliegt ihm seit 1998 die Stellvertretung des Bürgermeisters in Buchbach.

Bürgermeister Thomas Einwang überbrachte im Rahmen des Jahresabschlussessens den Ausgezeichneten die Glückwünsche des Marktes Buchbach.



Er bedankte sich dabei für ihren langjährigen Einsatz zum Wohle der Marktgemeinde und wünschte für die Zukunft alles Gute.



Die geehrten Personen mit Bürgermeister Thomas Einwang

Dienstjubiläum

Im Rahmen des gemeinsamen Jahresabschlussessens von Marktgemeinderat und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Marktes Buchbach konnte einem Mitarbeiter auch zu einem besonderen Jubiläum gratuliert werden.

Herr Franz Marsmann ist seit mittlerweile 25 Jahren im öffentlichen Dienst beschäftigt. Herr Marsmann begann seine Tätigkeit beim Markt Buchbach am 01.04.1992 im Bauhof und ist heute für den Betrieb der gemeindlichen Kläranlagen in Einstetting und Ranoldsberg verantwortlich.

In Anerkennung der geleisteten treuen Dienste wurde Herrn Marsmann von der Bayerischen Staatsministerin Emilia Müller die Ehrenurkunde des Freistaates Bayern verliehen. Bürgermeister Thomas Einwang bedankte sich namens des Marktes Buchbach herzlich für die langjährige Treue sowie die gute Zusammenarbeit und wünschte für die Zukunft alles Gute.



Bürgermeister Thomas Einwang mit Franz Marsmann

Schneeräumpflicht – das sollten Sie wissen

Die Verordnung des Marktes Buchbach über die Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter verpflichtet auch die Anlieger innerhalb geschlossener Ortslage, die Gehbahnen bei Bedarf zu räumen und zu streuen.

Schneeräumen: Wann, wo und wie oft?

Wenn keine Gehbahn vorhanden ist, muss auch der als Gehbahn geltende Teil einer Fahrbahn geräumt und gestreut werden und zwar werktags von 7.00 bis 21.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 21.00 Uhr.

Beim Schneeräumen gilt allerdings der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit: Niemand kann bei starkem Schneefall durchgehend räumen. Wichtig: Zur Schneeräumpflicht gehört auch das Streuen bei Glätte. Wenn sie hierzu Splitt, Sand oder Granulat benutzen belasten Sie nicht die Umwelt.

Schnee von Garageneinfahrt gehört nicht auf die Straße

Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass der Schnee von Garageneinfahrten und bei beengten Straßenverhältnissen auch der Schnee der Gehbahnen, wenn möglich, auf den Grundstücken der Anwohner zu lagern ist. Bei anhaltender Kälte und immer wieder nachkommendem Schnee kommt es durchaus vor, dass am Straßenrand bereits größere Massen Schnee über längere Zeit vom Räumen der Straße lagern. Kommt dann noch etwas von den Garageneinfahrten oder den Gehbahnen hinzu, fällt immer wieder Schnee auf die Straße zurück, was Probleme beim Befahren der Straße mit sich bringen kann. Wir appellieren an die Vernunft der Hausbesitzer und bitten diese, die erwähnten Schneemassen auf dem eigenen Grundstück zu lagern.

Schneeräumpflicht für Mieter

Vermieter können den Winterdienst durch eine Regelung im Mietvertrag oder in der Hausordnung – sofern diese Bestandteil des Mietvertrags ist – auf den Mieter übertragen. Allerdings muss der Vermieter dann kontrollieren, ob der Mieter seiner Schneeräumpflicht auch nachkommt.

Nehmen Sie die Schneeräumpflicht doch sportlich – als winterliches Fitnessstraining an der frischen Luft!

Hierzu verweisen wir auch auf die „Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straße und die Sicherung der Gehbahnen im Winter“, die Sie auf der Homepage des Marktes Buchbach www.buchbach.de unter Rathaus & Politik, Ortsrecht finden können.



Der Energiespartip

Wird kochendes Wasser benötigt z. B. für Nudeln, Reiset.

...Wasser im elektrischen Wasserkocher erhitzen und dann erst ins Kochgefäß auf dem Herd gießen. So geht's schneller und spart Strom.

Aus dem Marktgemeinderat

Bekanntmachung der Beschlüsse aus der Sitzung des Marktgemeinderates vom 13.12.2016

A) Öffentliche Sitzung

2. Behandlung von Bauanträgen

a) Antrag auf Nutzungsänderung der bestehenden landwirtschaftlichen Werkstatt und Lager in einen Veranstaltungsraum auf dem Grundstück Fl.Nr. 501 Gemarkung Buchbach - Kastenberg 2

Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt den Antrag auf Nutzungsänderung der bestehenden landwirtschaftlichen Werkstatt und Lager in einen Veranstaltungsraum auf dem Grundstück Fl.Nr. 501 Gemarkung Buchbach, Kastenberg 2 zur Kenntnis. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

b) Antrag auf Isolierte Befreiung zur Errichtung eines Gartenhauses auf der Fl.Nr. 1532/15 Gemarkung Walkersaich – Erlbachstraße 15

Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt den Antrag auf Isolierte Befreiung zur Errichtung eines Gartenhauses auf der Fl.Nr. 1532/15 Gemarkung Walkersaich zur Kenntnis. Dem Antrag wird stattgegeben

3. Bauleitplanung des Marktes Buchbach: 17. Änderung Flächennutzungsplan - Billigung Planunterlagen für erneute Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4a Abs. 3 BauGB

Beschluss: Der Marktgemeinderat billigt die Planunterlagen für die 17. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 08.11.2016, sowie den Umweltbericht vom 30.11.2016 zum Zwecke der erneuten Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB.

Es wird gemäß § 4a Abs. 3 BauGB bestimmt, dass die Auslegungsfrist auf 2 Wochen verkürzt und die Beteiligung lediglich für die durchgeführte Änderung des Gebietes Nr. 5 (an der Ringstraße) und den Änderungen im Umweltbericht ermöglicht wird.

4. Bauleitplanung des Marktes Buchbach: 19. Änderung Flächennutzungsplan - Umwandlung Einkaufsmarkt in ein Sondergebiet:

a) Behandlung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB

Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt die Anregungen zur Kenntnis. Sie werden beachtet.

b) Feststellungsbeschluss

Beschluss: Der Marktgemeinderat stellt die 19. Änderung des Flächennutzungsplanes (Sondergebiet Einkaufsmarkt) fest. Nach Einarbeitung der redaktionellen Änderung sind die Unterlagen dem Landratsamt Mühldorf a. Inn zur Genehmigung vorzulegen. Eine erneute Auslegung wird nicht für erforderlich erachtet.

5. Bauleitplanung des Marktes Buchbach: Antrag auf Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Ranoldsberg-Süd“ durch ein Deckblatt 4 - Aufstellungsbeschluss

Beschluss: Der Marktgemeinderat beschließt die Aufstellung der Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Ranoldsberg-Süd“ durch ein Deckblatt 4. Der Geltungsbereich der Änderung und Erweiterung umfasst die Fl.Nrn. 54, 54/6, 54/9, 54/11, 54/12 und 54/13 alle Gemarkung Ranoldsberg.

6. Bauleitplanung des Marktes Buchbach: Antrag auf vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes „An der Ringstraße“ durch ein Deckblatt 2 - Aufstellungsbeschluss

Beschluss: Der Marktgemeinderat beschließt die Aufstellung der Änderung des Bebauungsplanes „An der Ringstraße“ durch ein Deckblatt 2. Die im Vortrag genannten Festsetzungen sind zu überarbeiten.

7. Mobilitätskonzept – Vorstellung INTERREG-Projekt „eCarsharing-Region Bayern-Tirol“ sowie Entscheidung über Teilnahme

Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt die Informationen zur Kenntnis und beschließt die Teilnahme des Marktes Buchbach an dem INTERREG-Projekt „eCarsharing-Region Bayern-Tirol“ mit 3 Modulen.

10. Vollzug der Gemeindeordnung (GO) und der Verordnung über kommunale Namen, Hoheitszeichen und Gebietsänderungen (NHGV): Antrag auf Namensänderung des Ortsteils Neuhäusl – Aufhebung des Beschlusses vom 15.03.2016



Beschluss: Der Marktgemeinderat beschließt, den Beschluss der Marktgemeinderatssitzung vom 15.03.2016 (TOP A12) zur Namensänderung von „Neuhäusl“ aufzuheben.

11. Straßenbeleuchtung: Abschluss Wartungsvertrag für das Gebiet Ranoldsberg

Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt die Informationen zur Kenntnis und stimmt dem Wartungsvertrag für die Straßenbeleuchtung im Gebiet Ranoldsberg zu.

12. Kindergartenwesen: Antrag „Förderkreis für Waldorfpädagogik Buchbach“ auf Kostenbeteiligung für eine Vorpraktikant/in für das Kindergartenjahr 2016/2017

Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt die Information zur Kenntnis und befürwortet grundsätzlich den Einsatz eines Vorpraktikanten im Waldorfkindergarten Felizenzell für das Kindergartenjahr 2016/2017. Er beschließt, dies mit einem einmaligen Betrag in Höhe von 4.000,00 € zu unterstützen.

Bekanntmachung der Beschlüsse aus der Sitzung des Marktgemeinderates vom 13.12.2016

A) Öffentliche Sitzung

2. Behandlung von Bauanträgen

a) Antrag auf Umbau des Wohnhauses in 2 Wohneinheiten und Neubau eines Carports auf dem Grundstück Fl.Nr. 1532/6 Gemarkung Walkersaich – Mandelstraße 19

Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt den Antrag auf Umbau des Wohnhauses in 2 Wohneinheiten und Neubau eines Carports auf dem Grundstück Fl.Nr. 1532/6 Gemarkung Walkersaich, Mandelstraße 19, zur Kenntnis. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt. Erforderlichen Abweichungen und Befreiungen zum Bebauungsplan „Steeg I“ wird zugestimmt.

b) Antrag auf Vorbescheid zur Aufstockung eines Bestehenden Wohnhauses auf der Fl.Nr. 216/8 Gemarkung Buchbach – Christian-Jorhan-Straße 4

Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt den Antrag auf Vorbescheid zur Aufstockung des bestehenden Wohnhauses auf der Fl.Nr. 216/8 Gemarkung Buchbach, Christian-Jorhan-Straße 4, zur Kenntnis. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt. Erforderlichen Abweichungen und Befreiungen zum Bebauungsplan „Richtersiedlung (Deckblatt 4)“ wird zugestimmt.

5. Grundschule Buchbach: Festlegung Umfang Sanierungsmaßnahmen

Beschluss: Der Marktgemeinderat beschließt die Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen gemäß Kostengliederung. Die Verwaltung wird beauftragt einen Zuwendungsantrag nach Art. 10 FAG sowie zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn zu stellen.

Der Markt gratuliert

85. Geburtstag

24.12.2016 Ernst Altmann, Thaler Berg



80. Geburtstag

17.01.2017 Ernestina Sommer, Zieglerstraße

Aus dem Bauhof

WINTERDIENST:

| | | |
|-----------------------|---------------|--------------|
| 16.01. bis 22.01.2017 | Hr. Wastl | 0172-1806084 |
| 23.01. bis 29.01.2017 | Hr. Hargasser | 0160-8007211 |
| 30.01. bis 05.02.2017 | Hr. Marsmann | 0172-9328319 |
| 06.02 bis 12.02.2017 | Hr. Lippl | 0172-9068415 |
| 13.02. bis 19.02.2017 | Hr. Wastl | 0172-1806084 |
| 20.02. bis 26.02.2017 | Hr. Hargasser | 0160-8007211 |

Der Wechsel der Diensthabenden erfolgt jeden Sonntag um 24.00 Uhr.

Leider ist es nicht möglich, die Straßen und Wege immer und überall gleichzeitig von Schnee und Eis zu befreien. Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang nachfolgende Informationen und Hinweise zum Winterdienst:

- * Der Bauhof und der Maschinenring haben im Gemeindebereich Buchbach insgesamt 67 km Straßen zu räumen. Je nach Witterungsverhältnissen kann eine komplette Tour bis zu 8 Stunden in Anspruch nehmen. Dabei werden aufgrund ihrer Bedeutung die Hauptverkehrsstraßen vorrangig geräumt. Siedlungsstraßen und öffentliche Parkplätze können nur nachrangig geräumt werden.
- * Trotz eines Beginnes der Räumarbeiten um 2 Uhr kann daher nicht immer sichergestellt werden, dass um 7 Uhr alle Wege von Schnee und Eis befreit sind. Bitte berücksichtigen Sie diese Tatsache bei Beschwerden über den Winterdienst.
- * Vermeiden Sie bitte, Fahrzeuge am Fahrbahnrand und auf den Gesteigen zu parken. Gleiches gilt für abgestellte Fahrzeuge (zugelassen oder nicht zugelassen) und sonstige Gefährte (z. B. Wohnwägen, Anhänger) auf Parkplätzen und Wendehammer. Unabhängig von der Tatsache, dass dies gesetzlich nicht erlaubt ist, stellen diese Fahrzeuge ein Hindernis für den Winterdienst dar.



Versteigerung von Bauhof-Fahrzeugen des Marktes Buchbach

- Mehrzweckfahrzeug Marke Belos, Baujahr 2009 -
- Radlader Liebherr L 507 Stereo, Baujahr 2007 -

VEBEG – das Verwertungsunternehmen des Bundes

Interessenten sollen sich bis 15. Februar bei
Josef Grundner (08086 – 9307 16) melden

Aus dem Landratsamt

Entsorgungskalender 2016/2017

| Januar | | Februar | |
|----------------------|-----|---------|-----|
| 1 So Neujahr | | 1 Mi | |
| 2 Mo | 1 | 2 Do | |
| 3 Di C | | 3 Fr | |
| 4 Mi | | 4 Sa | |
| 5 Do | | 5 So | |
| 6 Fr Hl. Drei Könige | | 6 Mo | 8 |
| 7 Sa | | 7 Di C | 1 |
| 8 So | | 8 Mi | 2 |
| 9 Mo | 2 | 9 Do | 3 |
| 10 Di C | 1 | 10 Fr | |
| 11 Mi | 2 | 11 Sa | |
| 12 Do | 3 | 12 So | |
| 13 Fr | | 13 Mo | 7 |
| 14 Sa | | 14 Di C | |
| 15 So | | 15 Mi | |
| 16 Mo | 3 | 16 Do | 3 |
| 17 Di C | | 17 Fr | |
| 18 Mi | | 18 Sa | |
| 19 Do | 3 | 19 So | |
| 20 Fr | | 20 Mo | 8 |
| 21 Sa | | 21 Di C | 1 |
| 22 So | | 22 Mi | 2 |
| 23 Mo | 4 | 23 Do | 3 1 |
| 24 Di C | 1 | 24 Fr | 2 |
| 25 Mi | 2 | 25 Sa | |
| 26 Do | 3 1 | 26 So | |
| 27 Fr | 2 | 27 Mo | 9 |
| 28 Sa | | 28 Di C | |
| 29 So | | | |
| 30 Mo | 5 | | |
| 31 Di C | | | |

Sperrmüllabfuhr

Abfuhrtermin: Annahmeschluss im Landratsamt

22./23./24. Febr. 03. Febr. 10.00 Uhr
29./30./31. März 10. März 10.00 Uhr

Problemmüllsammlung

am Montag, 20. März 2017 von 12.30 bis 13.30 Uhr
am Wertstoffhof in Buchbach

Problemmüll sind Gift- oder Schadstoffe, die unbedingt von den Haushaltsabfällen fernzuhalten sind. Sie können bei der Verarbeitung und Lagerung von Hausmüll schädliche Auswirkungen auf die Umwelt haben. Das Giftmobil nimmt nur haushaltsübliche Mengen (ca. 30 l) kostenlos an.

Quelle: LRA Mühldorf, Abfallwirtschaft



Stellenausschreibungen

Amtlicher Tierarzt (m/w)

für die Leitung der Fleischhygienischen Untersuchungen
im Landkreis Mühldorf a. Inn

Amtlicher Tierarzt (m/w)

zur Unterstützung des amtlichen Personals am
Rinderschlachthof Waldkraiburg

Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage des
Landratsamtes Mühldorf a. Inn:

www.lra-mue.de/Landkreis/Karriere

Quelle: LRA Mühldorf, Fachbereich Personal

Öko-Modellregion Isental

Der Isentaler des Monats – die Gelbe Wandflechte



Flechten sind Organismen, die durch das Zusammenleben von einem Pilz und einer Alge entstehen. Die Gelbe Wandflechte ist so eine Lebensgemeinschaft aus Pilz und Alge. Die Algen besitzen Pigmente, mit denen sie aus Licht, Kohlendioxid und Wasser Kohlenhydrate und Sauerstoff produzieren. Diese Pigmente fehlen dem Pilz, deshalb nutzt er für seine Ernährung die von der Alge erzeugten Kohlenhydrate.

Die Gelbe Wandflechte ist weit verbreitet. Sie wächst bevorzugt auf Laubbäumen, an Mauern, Zäunen und sogar Betonplatten. Die Flechte profitiert von einem hohen Stickstoffgehalt in der Luft.



Man findet sie daher häufig in der Nähe von landwirtschaftlichen Nutzflächen oder Viehweiden. Die Flechtenvegetation bietet vielen Tieren nebst Nahrung auch Lebensraum und Tarnung vor Fressfeinden. Milben und Insekten leben in großer Zahl zwischen den Flechten.

Die Gelbe Wandflechte bevorzugt lichtreiche Lebensräume. Befindet sie sich auf der Nordseite oder im Schatten, so ist sie grün oder bekommt einen Grauton. Gegen saure Luftverunreinigungen ist die leuchtend gelbe Flechte widerstandsfähig. Sie hat sich deshalb stark ausgebreitet und ist im Gegensatz zu anderen Flechten kein Zeiger für reine Luft.

Die in Luft und Regen enthaltenen Nähr- und Schadstoffe werden nahezu ungefiltert von der Flechte aufgenommen. Ihr Wachstum beschränkt sich auf nur wenige Millimeter im Jahr. Flechtenteppiche können mehrere hundert Jahre alt werden und gehören somit zu den langlebigsten Organismen dieser Erde.

Text: Rosa Kugler

Bild: Michaela Berghofer

Volkshochschule

Exkursion zur Bayerischen Landesausstellung 2016/17 Kaiser Karl IV im Germanischen Nationalmuseum Nürnberg und zum Christkindlesmarkt

Im Rahmen der vhs-Vortragsreihe „Einführung in die Bayerische Geschichte“ führte die vhs Schwindegg-Buchbach-Obertaufkirchen am Samstag, dem 10. Dezember 2016 unter der bewährten Leitung von Toni Gschwendtner eine Exkursion nach Nürnberg durch.

Der Freistaat Bayern und die Tschechische Republik nahmen den 700. Geburtstag Kaiser Karls IV. (1316) zum Anlass für eine gemeinsame Landesausstellung. Die Landesausstellung fand zuerst in Prag und anschließend in Nürnberg statt. Diese waren die Residenzstädte von Karl IV.

Karl IV. gehörte zu den bedeutendsten Herrschern der böhmischen und deutschen Geschichte. Mit Unterstützung des Papstes wurde er 1355 in Rom zum Kaiser des römisch-deutschen Reiches gekrönt. Karl IV. herrschte mit Schwert und Feder. Die von ihm erlassene Goldene Bulle von 1356 wurde zu einer Art Reichsgrundgesetz, das für viereinhalb Jahrhunderte die Wahl des Königs durch die Kurfürsten regelte.

Die wunderbaren Exponate, u.a. die Goldene Bulle, und begleitende interessante Informationen resultiert in einer sehr gelungenen Führung. Nach einer Stärkung wurde der Tag mit einem Besuch des Nürnberger Christkindlesmarktes abgerundet.



vhs Volkshochschule
Schwindegg-Buchbach-Obertaufkirchen

Geschäftsstelle, Mühldorfer Straße 54, 84419 Schwindegg

Telefon: 08082 1817, Fax: 08082 947078

E-Mail: vhs.schwindegg@iiv.de

Internet: www.vhs-sbo.de



Öffnungszeiten:

Dienstag, 16:00 – 18:00 Uhr, Donnerstag, 9:00 – 12:00 Uhr

Text und Bild: Don Cockburn

Kath. Kreisbildungswerk

Blutegeltherapie

- eine tierisch gute Heilmethode

Die Blutegeltherapie ist eine sehr alte Heilmethode. Seit kurzer Zeit wird den Blutegeln wieder mehr Bedeutung zugeschrieben. Eine Behandlung mit ihnen wirkt entzündungshemmend, schmerzlindernd und entgiftend. Bei diesem Vortrag geht es um die Wirkungsweise und bei welchen Erkrankungen Blutegel sinnvoll eingesetzt werden können.

Termin: Montag, 06.03.2017, 19.30 Uhr

Ort: Pfarrheim Buchbach

Leitung: Michaela Englmeier, Heilpraktikerin

Kosten: 4,00 Euro

Veranstalter: Pfarrverband Buchbach

Quelle: Regina Genzinger



Aus dem Pfarrverband

Gemeinsamer Neujahrsempfang von Gemeinde und Pfarrverband

Der gemeinsame Neujahrsempfang des Pfarrverbandes mit den dazugehörigen politischen Gemeinden und christlichen Konfessionen am "Hadaubererplatz" vor dem Buchbacher Rathaus, hat zum Jahresbeginn wieder zahlreiche Bürger der Gemeinde und des Pfarrverbandes angezogen, um auf das neue Jahr anzustoßen.

Ehemals angeregt von Pfarrer Herbert Aneder fand der Neujahrsempfang nun zum siebten Male statt. Nach dem Neujahrs-Gottesdienst tauschte man bei Sekt, Orangensaft und Knabberereien die Neujahrgrüße aus.

Bürgermeister Thomas Einwang begrüßte beim anschließenden Empfang neben den Pfarrern Herbert Aneder und Georg Reichl auch den evangelischen Pfarrer Andreas Reisberg, sowie Bürgermeister Dr. Karl Dürner von der Nachbargemeinde Schwindegg, wie auch alle Gemeinde- und Pfarrgemeinderäte und Vereinsabordnungen. Einwang betonte, dass man den eingeschlagenen Weg im neuen Jahr fortsetzen und sich sowohl privat, wie auch politisch, auf den gemeinsamen Weg besinnen solle. Dabei stellte er besonders die hervorragende Zusammenarbeit mit der Gemeinde Schwindegg, auch im Rahmen von "Die Zwei im Isental", heraus. Er wünschte allen alles erdenklich Gute zum neuen Jahr, mit dem Hinweis, auch an den Anderen zu denken und ihn stets auch im Blickfeld zu haben.

Neben Pfarrer Herbert Aneder sprachen auch Pfarrer Andreas Reisberg und Bürgermeister Dr. Karl Dürner ein paar Grußworte und wünschten allen ein gutes neues Jahr.



Zahlreiche Gäste aus Buchbach, Grüntegernbach, Ranoldsberg und Walkersaich fanden sich auf dem "Hadaubererplatz" vor dem Rathaus in Buchbach beim Neujahrsempfang ein

Quelle: Franz Rampl

Organistin und Chorleiterin Martina Strobl verlässt Buchbach

Nach nur einem Jahr verlässt die Organistin und Chorleiterin Martina Strobl, die als Kirchenmusikerin die Pfarreien Buchbach und Grüntegernbach betreute, wieder den Pfarrverband.

Sie trat diese Stelle zum 1. Januar 2016 an, will sich beruflich aber neu orientieren und tritt daher ab sofort die freie Stelle in der Pfarrei St. Michael in Poing an.

Menschen kommen und gehen, treten in unser Leben, begleiten uns eine Zeit lang, verweilen etwas und ziehen dann weiter. Einige bleiben länger, sie hinterlassen nicht nur ihre Spuren, sondern graben sich in unser Gedächtnis ein, ja manche sogar in unsere Herzen, so Pfarrreferentin Regina Spiegler bei der Verabschiedung am Ende des Neujahrsgottesdienstes.

Pfarrer Herbert Aneder wünschte ihr für ihren weiteren beruflichen Weg alles erdenklich Gute, viel Freude, Glück, Gesundheit und Gottes Segen und überreichte ihr einen Blumenstrauß.



Quelle: Franz Rampl

Seniorenachmittag in Ranoldsberg

Einen unterhaltsamen und kurzweiligen Nachmittag erlebten die Senioren der Pfarrei Ranoldsberg. Einmal im Jahr laden nämlich der Markt Buchbach sowie der Pfarrgemeinderat und die Kirchenverwaltung der Pfarrei Ranoldsberg die Senioren zu einem gemütlichen Nachmittag ein.

Pfarrgemeinderatsvorsitzender Gerhard Brandmaier konnte im Gasthaus Willis-Sengmüller hierzu, neben zahlreichen Seniorinnen und Senioren der Pfarrei, auch Pfarrer Herbert Aneder, Gemeindefreferentin Regina Spiegler und Buchbachs Bürgermeister Thomas Einwang begrüßen.

Für die musikalische Umrahmung des Nachmittags sorgte neben einer Bläsergruppe der Buchbacher Blasmusik auch Veronika Bohner mit Gerhard Brandmaier mit ihren Gstanzln.





Darüber hinaus trugen die Mitglieder des Pfarrgemeinderates, Rudi Bächler sowie Pfarrer Aneder und Regina Spiegelger mit ihren Sketchen und Geschichten zur Erheiterung bei.

Pfarrer Herbert Aneder wünschte den Senioren auch im neuen Jahr ein gutes Vorankommen und überbrachte seine Wünsche in Form eines Tagesgebetes.

Bürgermeister Thomas Einwang betonte in seinem Grußwort, dass die Veranstaltung auch ein Zeichen der Wertschätzung für die Lebensleistung der älteren Mitbürger sei. Er wies auf die große Bedeutung der Senioren für eine intakte Gesellschaft hin und bezeichnete die sozialen Kontakte und die gegenseitige Hilfe als Basis. Er lud die Anwesenden dazu ein, sich auch der Mitmenschen anzunehmen, die auf die Hilfe anderer angewiesen sind.

Text und Bild: Thomas Einwang

Sternsinger

Am 2.01.2017 machte sich die erste Sternsinger Gruppe von den Buchbacher Ministranten besetzt mit Zerbin Uschi, Breitenreicher Bene und Deinböck Maxi auf den Weg, um Gottes Segen für das Jahr 2017 zu überbringen.

Mit dem kirchlichen Segen von Herrn Pfarrer Aneder gingen sie durch die Straßen von Haus zu Haus.

Angesprochen bei Familie Mayerhofer durften sich die Drei im Haus etwas aufwärmen und den Weihrauch durchs Haus räuchern lassen.



Irmi Mayerhofer zauberte ein Goldband zum Schicksein des Balthasar's hervor und "AltmIni" Luisa - gut gelaunt wie immer, gab noch ein paar Tipp's mit auf den Weg, bevor sie wieder weiter zogen.

An den Häusern wurden die Sternsinger sehr freundlich begrüßt und reichlich mit Spenden für die Sternsinger Aktion und mit Süßigkeiten belohnt.

DANKE an ALLE !

Text und Bild: Rosi Zerbin

Flohmarkt rund ums Kind in Buchbach

Am Sonntag, 12.03.2017 von 14:00 bis 16:00 Uhr, findet wieder der alljährliche Flohmarkt im Pfarrheim Buchbach statt.

Angeboten werden gut erhaltene Baby- und Kinderkleidung, Schuhe, Bücher, CD's sowie Spielsachen aller Art. Für das leibliche Wohl werden Kaffee und Kuchen angeboten. Der Erlös ist zugunsten der Mutter-Kind-Gruppen.

Wer gut erhaltene Frühlings- und Sommerbekleidung, Spielsachen etc. verkaufen möchte, kann sich bei Vroni Rinberger unter der Tel. 0170/2268748 oder 08086/949391 einen Tisch reservieren lassen.

Text: Brigitte Schüller

Nachbarschaftshilfe

Besuch bei Senioren



Auch heuer besuchten an mehreren Tagen in der Adventszeit Vertreter der Nachbarschaftshilfe Buchbach und die Kinder der Singgruppe von Hilde Wandler einige Senioren in und um Buchbach. Viele Wochen lang hatten sich die Kinder auf den Auftritt vorbereitet. Als es dann endlich soweit war, waren ein paar zwar ein bisschen aufgeregt, meisterten die verschiedenen Stücke jedoch sehr gut.

Mit altbekannten Liedern wie „Schneeflöckchen“ und „Wir sagen euch an den lieben Advent“ brachten die Kinder die Senioren sogar selbst zum Mitsingen. Beim fröhlichen „Schlumpflied“ klatschten und schnipsten viele auch beherzt mit und zeigten ihre Freude über den Besuch. Dabei sangen die Kinder nicht nur für sie, es kamen auch Rasseln, Metallo- und Xylophon, Schütteleier und Flöten zum Einsatz.

Es waren, wie die vergangenen Jahre auch schon, schöne und bewegende Besuche. Bei manchen flossen Tränen der Rührung und Freude. Ich hoffe sehr, dass wir uns alle spätestens im Advent wiedersehen, und dann gemeinsam singen „wir sagen euch an den lieben Advent“.



Text und Bild: Kristin Kern



Kinderhaus St. Monika

Anmeldung für das Kinderhausjahr 2017/2018

Kinderhausjahr :
Anfang September 2017 bis Ende August 2018

Am **Mittwoch, den 15. Februar 2017** findet in unserem Kinderhaus die Anmeldung sowohl für die Kinderkrippe als auch für den Kindergarten statt. In der Kinderkrippe werden Kinder ab 1 Jahr aufgenommen, im Kindergarten können die Kinder ab 3 Jahren betreut werden.

Krippenkinder, die im September 2017 noch nicht 1 Jahr alt sind und die Krippe aber im Laufe des Jahres besuchen sollen, auf jeden Fall schon zur Anmeldung im Februar 2017 kommen. Die Anmeldung findet von 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr in unserem Kinderhaus statt. Mitzubringen sind das gelbe Untersuchungsheft vom Arzt und der Impfpass, sowie die Bankverbindungen. Selbstverständlich kann auch das anzumeldende Kind mitkommen und die Einrichtung in Augenschein nehmen.

Nähere Informationen sind auf unserer Internet Seite zu entnehmen. (Pfarrverband Buchbach – Link zum Kinderhaus St. Monika)

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder!

Hannelore Wagner und Hilde Böck
(Leitung Kinderhaus) (Leitung Kinderkrippe)

Klopfersingen

Auch dieses Jahr zogen wieder einige Gruppen durch den Ort und erfreuten die Buchbacher mit ihrem Klopferlied und einem Gedicht. Um möglichst viele Straßen und Gebiete abdecken zu können, gingen Gruppen des Kinderhauses dieses Jahr sogar an allen 4 Donnerstagen im Advent.

Wir wurden an den Haustüren herzlich begrüßt und manchmal auch schon sehnsüchtig erwartet. Die Kinder waren mit Feuereifer bei der Sache und freuten sich über die vielen Spenden und auch kleinen Süßigkeiten.

Wir wollen uns recht herzlich bei allen Spendern für die Großzügigkeit und Gastfreundschaft bedanken. Der Erlös kommt unseren Kindern im Kinderhaus zugute. Der Brauch des Klopfersingens ist ein alter Brauch und wir hoffen, diesen mit Unterstützung zahlreicher Helfer noch viele Jahre in Buchbach durchführen zu können.
Nochmals vielen Dank!



Einladung

Ein Elternabend anderer Art Praxisbezogen – spannend – humorvoll – abwechslungsreich - informativ

Am **Dienstag, 24.01.2017** um 19:30 Uhr findet im Pfarrheim Buchbach ein Elternabend statt. Das Thema ist „Kinder verstehen, Kindern helfen, Kindern Grenzen setzen“.

Referent ist Werner Gratzer aus Regensburg. Herr Gratzer ist Schulleiter, Buchautor, Lehrbeauftragter an der Universität Regensburg, Vater....

Inhalte des Elternabends:

- Was ist eine gute Familie?
- Darf man Fehler in der Erziehung machen?
- Erziehen oder Verziehen?
- Unsere Kinder...So sind sie..
- Kinder wollen lernen – Kinder wollen leisten.
- Sind unsere Kinder zu sehr verwöhnt?
- Was Kinder brauchen
- Kindern Grenzen setzen
- Bitten eines Kindes

Angesprochen sind alle Eltern, Alle die mit Kindern zu tun haben oder einfach Interesse an diesem Thema haben.
Der Eintritt beträgt 3 Euro.

An diesem Abend gibt es auch zum Thema passende Literatur zu kaufen.

Herzlich willkommen, zeigen Sie Interesse!

*Texte und Bild: Hannelore Wagner
(Leitung Kinderhaus)*





Waldorfkindergarten

Förderkreis für Waldorfpädagogik e.V. Buchbach



**Tag der offenen Tür
im Waldorfkindergarten Felizenzell**



Am **Sonntag, den 29. Januar 2017**, findet im Waldorfkindergarten Felizenzell von 14:00 bis 17:00 Uhr der Tag der offenen Tür statt. Alle Interessenten sind dazu herzlich eingeladen. Für die Kinder ist so einiges geboten - Basteln, Malen, Spielen, ...

Die Erwachsenen können sich über die pädagogische Arbeit im Waldorfkindergarten und den Kindergartenablauf informieren. Dabei ist auch noch ein reichhaltiges Buffet mit Kaffee und Kuchen geboten.

Der Waldorfkindergarten bietet an:

- Kindertagungsgruppe, maximal 27 Kinder im Alter von 3 bis 7 Jahren
- Eltern-Kind-Spielgruppe für 1,5- bis 2,5-jährige Kinder
- Spielgruppe für 2,5- bis 4-jährige Kinder
- ab September 2017 ist der Waldorfkindergarten auch nachmittags geöffnet

Ab September 2017 sind für das Kindergartenjahr 2017/2018 wieder Plätze frei! **Anmeldetag ist Dienstag, der 14. Februar 2017**, 14:00 bis 15:00 Uhr im Kindergarten. Infos unter www.waldorfkindergartenfelizenzell.de oder **08086 8293**.

Text und Bild: Tanja Göker

Grund- und Mittelschule

Zammgrauff – ein Polizeikurs von Antigewalt bis Zivilcourage

Seit vielen Jahren gibt es an unserer Schule das Projekt Zammgrauff für die 7. Klassen. Polizeihauptmeister Bauer von der Mühldorfer Polizeiinspektion führte zusammen mit der Sozialpädagogin Frau Metzger diese Aktion am 12. und 13. Dezember 2016 durch.

Mit viel Engagement und großem schauspielerischem Talent führte Herr Bauer die Schüler durch actionreiche Übungen. Ziel dieses Projekts sind unter anderem die Förderung von Selbstbehauptung und Zivilcourage. Diese zwei Tage waren für alle Beteiligten ein großer Gewinn.



Herr Bauer gibt die Richtung an.

Text und Bild: Rüdiger Sanft

Musikschule

msb verein für musikunterricht in buchbach e.v.
musikschule buchbach

Faschingsgaudi

'Bässte' Unterhaltung verspricht eine Faschingsgaudi/-konzert) am

**Samstag, 18. Februar 2017
um 16:00 Uhr im Pfarrheim.**

Spaß und Freude an der Musik. Diesem Motto haben sich hochbegabte Nachwuchsmusiker aus dem Münchner und Mühldorfer Raum verschrieben.



Unter der musikalischen Leitung von Christiane Haselbeck, Lehrerin für Kontrabass, Gesang und Klavier an der Buchbacher Musikschule und Thomas Jauch, Solobassist an der Bayerischen Staatsoper München bieten die jungen Nachwuchsmusiker solistisch und im Ensemble einen bunten Musikmix mit Stücken für Kontrabass aus dem 18ten bis 21ten Jahrhundert, begleitet von Stücken am Klavier mit Schülern der beiden Buchbacher Musiklehrerinnen Elvira Ganser und Monika Weindl.

Höhepunkt des Konzerts wird eine Gesangseinlage von Franziska Roßkoth sein, die in Bayerischer Mundart und begleitet von 7 Kontrabässen dem Publikum erklären wird, warum Sie nur (so wahnsinnig) auf an diafn Bass steht...

Der Eintritt ist frei

Vorankündigung Frühjahrskonzert

Am 02.04.2017 um 14:00 Uhr findet im Kulturhaus das diesjährige Frühjahrskonzert des Musikvereins mit zahlreichen Darbietungen der Buchbacher Musikschüler statt. Die Musikschule freut sich auf ein schönes Konzert mit zahlreichen Besuchern.

Vorabinformation zum Herbstkonzert

Für das Herbstkonzert am 07.10.2017 konnte der Verein für Musikunterricht die beiden großartigen Musikkomiker Gogol&Mäx gewinnen. Mit ihrem Programm 'Zwerchfellmassage – Humor in Concert' feiern die erstklassigen Musiker ihr 25-jähriges Bühnenjubiläum - ein Konzert zum Lachen und Staunen, mit klassischer Musik und unglaublicher Instrumentenvielfalt.

Texte: Theresa Windstosser

Vereine und Verbände

Heimat- und Kulturverein Buchbach

Vorstand im Amt bestätigt

Seit 2010 führt die bisherige Vorstandschaft um Karl-Heinz Kammerer den 1968 gegründeten Heimat- und Kulturverein, und diese Kontinuität wird nach dem einstimmigen Ergebnis der Neuwahlen auch für die nächsten drei Jahre fortgeführt.

Begonnen hat die Jahresversammlung des Heimat- und Kulturvereins Buchbach mit dem Film "Hinter den Kulissen" des Dokumentarfilmers Hans Prockl, in dem es um die Erfolgsgeschichte der Fußballabteilung des TSV Buchbach geht, die damit für die Nachwelt festgehalten wurde.



Danach stellte Vorstand Karl-Heinz Kammerer in seinem Jahresbericht fest, es sei, wenn vieles auch nicht erledigt werden konnte, seit 2010 gelungen, den Verein wieder mit Leben zu füllen. Dafür dankte er den Mitgliedern der Vorstandschaft und den Ressortleitern. Laut Kassier Manfred Kroha besteht eine solide finanzielle Grundlage. Die Mitglieder haben daher auf Vorschlag von Rechnungsprüfer Karl-Rainer Schaucher die Verantwortlichen einstimmig entlastet.

Die Neuwahlen, geleitet von Bürgermeister Thomas Einwang, der zuvor die Grüße der Marktgemeinde überbrachte und für die bisher geleistete Arbeit für die Allgemeinheit, aber auch die Gemeinde dankte mit dem Hinweis: "Der Erfolg der Arbeit des Vereins sei jetzt relativ zu sehen, wirklich sichtbar wird sie erst in der Zukunft", brachten kein unerwartetes Ergebnis. Sämtliche Vorstandsmitglieder stellten sich ohne Gegenkandidaten wieder zur Wahl und wurden wie folgt einstimmig in ihrem Amt bestätigt. Nur bei den Ressortleitern ergaben sich Änderungen, nach dem sich Marieberthe Hoffmann-Falk und Sepp Boschetto die bisher die Ressorts Archiv und Ortsgeschichte, sowie Heimat und Freizeit leiteten, nicht mehr zur Wahl stellten. Da sich keine Nachfolger fanden, bleiben die beiden Ressorts bis auf Weiteres unbesetzt.

Hauptthema der Versammlung war zudem die von Marieberthe Hoffmann-Falk initiierte und von Hans Prockl dokumentarisch begleitete, bestaufbereitete Zeitzeugenbefragung von Mitbürgern aus Buchbach, die in dem Büchlein "Buchbacher Zeitzeugen - Wir erinnern uns" festgeschrieben sind.

Hinsichtlich der Aktivitäten und Projekte für 2017 wird man hinsichtlich teils fehlender Ressortleiter versuchen, gemeinsam Projekte auf die Beine zu stellen. So wurde beispielsweise vorgeschlagen, im Rahmen des Ferienprogramms eine Gewinnspielfragebogenaktion über die Buchbacher Heimat durchzuführen, die alten Haus- und Hofnamen an den jeweiligen Objekten anzubringen, Markthütten, vor allem für den Christkindlmarkt anzuschaffen, oder, wie sich der Verein beim Blumencorso des Gartenbauvereins beteiligen könnte.

Zum Schluss dankte Vorsitzender Kammerer den Mitgliedern der Vorstandschaft und den Ressortleitern, für die umfangreichen Aktivitäten, den Spendern und erinnerte auch an den jeweils am ersten Mittwoch im Monat stattfindenden Stammtisch im Gasthaus zum Falken, zu dem nicht nur die Mitglieder, sondern die gesamte Bevölkerung zur aktiven Mitarbeit eingeladen ist.

Den Abschluss bildete schließlich ein weiterer Film von Hans Prockl, mit dem Titel "45, 46", in dem sich Maria Zoglauer, Edi Hanslmaier und Paul „Göschl“ Hnatovic an das Kriegsende mit den vielen Flüchtlingen, oder als Betroffene, erinnern.

Quelle: Franz Rampl



Krieger- und Reservistenkameradschaft Buchbach

Einladung

zum

6. Buchbacher Geselchtes Vergleichessen

am Freitag, 27. Januar 2017
im Gasthaus zum Falken
Beginn 19:30 Uhr

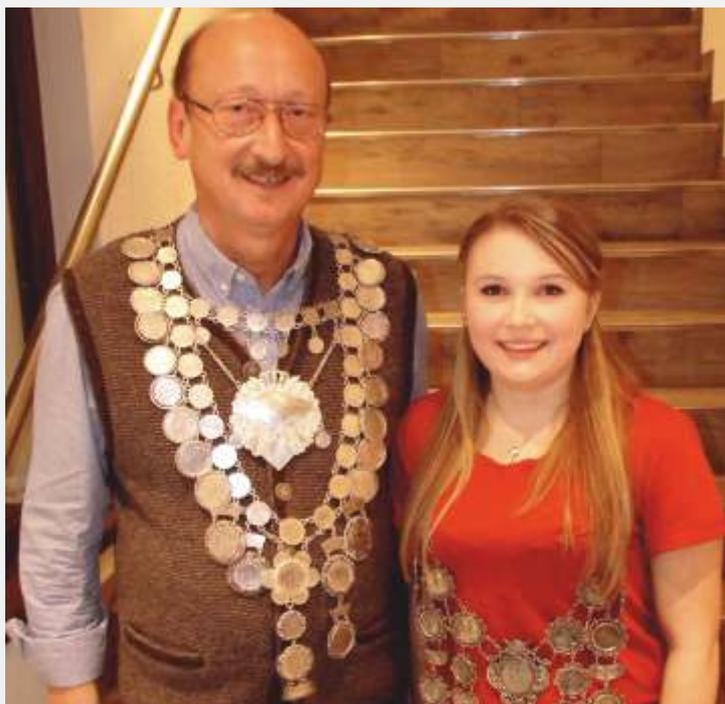
auf Ihr Kommen freut sich die KRK Buchbach e.V.

Quelle: Anton Maier

Schützengesellschaft „1907“ Sterneck

Schützenkönige Sterneck

Die Schützengesellschaft „1907“ Sterneck hat im Rahmen des Weihnachtsschießens ihre neuen Schützenkönige bekannt gegeben. Bei guter Beteiligung der Mitglieder wurde über drei Schießabende hinweg um den besten Teiler und somit um die begehrte Königswürde gekämpft. Bei den Erwachsenen konnte sich dieses Jahr am Ende schließlich Johann Zirnbauer ganz knapp gegen seine Konkurrenz behaupten und Michael Holzner und Franz Brandmaier auf die Plätze zwei und drei verweisen. Bei den Jugendlichen konnte sich Theresa Leipfinger mit deutlichem Vorsprung durchsetzen und die Königswürde erringen. Auf den Plätzen folgten hier Alexander Stoiber auf dem zweiten Platz und Elisabeth Stoiber auf dem dritten Platz.



Schützenkönig Johann Zirnbauer und Jungschützenkönigin Theresa Leipfinger

Text und Bild: Thomas Einwang

Fan-Club 1860 München Buchbach-Steeg

Einladung

zur

Jahreshauptversammlung



am Freitag, den 20. Januar 2017, 19.00 Uhr,
im Gasthaus zum Falken, Buchbach statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenden
2. Totengedenken
3. Verlesen des Protokolls vom Vorjahr
4. Bericht des 1. Vorstandes
5. Kassenbericht
6. Bericht der Revisoren
7. Aussprache
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Außerplanmäßige Neuwahl
10. Weitere Anträge und Verschiedenes
11. Verlosung wertvoller Preise

Schriftliche Anträge können bis sieben Tage vor der Versammlung beim 1. Vorstand eingereicht werden. Um vollzähliges und pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Jedes Mitglied erhält ein Essen (Wiener Schnitzel mit Kartoffelsalat oder Pommes) und 1 Getränk gratis!!!!

Gegen 20.00 Uhr ist ein Watt-Turnier nur für Mitglieder ab 18 Jahre vorgesehen!

Quelle: Erwin Bierofka

Buchbacher Blasmusik

Blasmusik baute Brücken mit Spährenklängen

Das traditionelle Jahresabschlusskonzert der Buchbacher Blasmusik hat inzwischen Kultstatus erreicht, was erneut der überaus gute Besuch in der Buchbacher Mehrzweckhalle bestätigte. Die Buchbacher Blasmusik prägt seit jeher die blasmusikalische Kultur in Buchbach, dem Pfarrverband und weit über die Gemeindegrenzen hinaus. Sie ist das musikalische Aushängeschild für Buchbach mit einer erfolgreichen Jugend- und Nachwuchsarbeit. Die Gäste, darunter viele auswärtige Blasmusikfreunde, erhielten bis zur Vollendung ausgereifte blasmusikalische Finessen zu hören, neben denen der neue Vorstand Thomas Beibl insbesondere die beiden Buchbacher Bürgermeister Thomas Einwang und Karl-Heinz Kammerer, Gründungsvorstand Anton Greimel, den Schwindinger Bürgermeister Dr. Karl Dürner, sowie den Bezirksleiter vom Musikbezirk Inn-Salzach, Walter Steigthaler, begrüßen konnte.



Mit 36 Musikerinnen und Musikern, davon erfreulich vielen jungen Musikern und vierzehn Frauen, eröffnete die Buchbacher Blasmusik unter der Leitung von Franz-Georg Wastl, der seinen Klangkörper stets in Griff hatte, das Konzert mit dem Castaldo-Marsch. Im zweiten Teil des Konzerts entführte Dirigent Wastl und seine Musiker die Gäste in die moderne Welt der Blasmusik, wo sie ihr Können nicht minder unter Beweis stellten.

Der Erfolg der Buchbacher Blasmusik hat seine Wurzeln und Grundlagen natürlich in den einzelnen Musikerinnen und Musikern. Und so konnte Vorstand Thomas Beibl zusammen mit dem Bezirksleiter vom Musikbezirk Inn-Salzach, Walter Steigthaler beim Jahresabschlusskonzert erfolgreiche und verdiente aktive Musiker ehren und auszeichnen.

So wurden mit dem Leistungsabzeichen Konstantin Berthold mit der Klarinette, Stefan Mehringer mit der Posaune und Ulrike Jungwirth mit der Querflöte, die ihre Prüfung mit 1,0 absolvierte, ausgezeichnet. Für 15 Jahre als aktive Musiker wurden Karin Fellerlmayer, Franz-Georg Wastl mit der Bronzenadel des Musikbundes und mit der Silbernen Ehrennadel der Buchbacher Blasmusik samt Urkunde und für 30 Jahre Mitgliedschaft mit der Goldenen Ehrennadel der Buchbacher Blasmusik, Konrad Lechner und Johann Ecker, geehrt.



Die geehrten und ausgezeichneten Musiker/innen, v.l., Bezirksleiter vom Musikbezirk Inn-Salzach, Walter Steigthaler, Johann Ecker, Konrad Lechner, Franz-Georg Wastl, Karin Fellerlmayer, Ulrike Jungwirth, Konstantin Berthold, Stefan Mehringer und Vorstand Thomas Beibl

Quelle: Franz Rampl

Gartenbauverein Buchbach



**Holunder -
eine Apotheke voller Wirkstoffe**

Vortrag
von
**Kräuterpädagogin
Hildegard Hintereder**

Freitag, 03.02.2017
um 19.30 Uhr

im
**Gasthaus Willis-Sengmüller,
Ranoldsberg**

anschließend – auf Wunsch –
Informationen zum Blumenkorso 2017

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen
Gartenbauverein Buchbach e.V.



Gartenseminar

mit 4 Vorträgen

Lieblingspflanzen Hortensien

Heilmittel der Sonne

Tagebuch eines Klimamönchs

Garten ohne Chemie

am
Samstag, 18.02.2017
9.00 bis 16.00 Uhr

im
Gasthaus Stoiber, Sterneck

*Eintritt: 3,- € für Mitglieder der Gartenbauvereine
ansonsten 5,- €*

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen
**Kreisverband für Gartenbau und
Landespflege Mühldorf e.V.**

Quellen: Hildegard Einwang



Förderverein Freunde der Kinder Ranoldsberg-Buchbach

Der Förderverein lädt ein zum

Kinderfasching 2017



Am 28.01.2017

Ab 13 Uhr

Gasthaus Willis-Sengmüller

Ranoldsberg

Für Verpflegung

und Spielprogramm ist gesorgt!

Auftritt der Bubaria Kindergarden



Eintritt Frei!!



Der Erlös aus dem Kuchenverkauf kommt dem Förderverein zugute!

Quelle: Gerhard Brandmaier

TSV Buchbach

Abteilung Ski



"... wann da Schnee staubt,...wann de Sonne scheint.. dann hob i olles Glück in mir vereint...." - Skikurse ein voller Erfolg

Die Skikurstermine konnten trotz Schneemangel im Flachland an den vier angesetzten Tagen stattfinden. Ziel war dreimal die Loferer Almenwelt im Salzburger Land und am letzten Tag ging's in die Flachau. Beide Skigebiete sind den Buchbachern bestens bekannt und die dort vorgefundenen Verhältnisse waren gut.



Dass das Angebot dieser Tagesfahrten eine große Attraktivität und Qualität hat, zeigt die steigende Zahl der Teilnehmer in den letzten Jahren - sei es in den Kursen oder bei den Freifahrern.

In den Kursen von A-G wurde vom Anfänger bis hin zum begleitenden Fahren in der Gruppe alles angeboten und auch angenommen. Somit starteten an allen 4 Tagen mind. 60 Skikursteilnehmer und somit zusammen mit den Freifahrern über 100 Personen mit zwei Bussen in die Berge.



Am letzten Tag in der Flachau wurde ein Abschlussrennen gesteckt, bei dem alle Skikursteilnehmer ihr erlerntes Können unter Beweis stellen konnten. Die 13 Skilehrer der Skiabteilung vermittelten Personen im Alter von 3 bis über 18 Jahren ihr Wissen und Können. Besonders spannend war dieses Jahr die Konstellation im A-Kurs, wo 13 Kinder im Alter von 3 -13 Jahren zusammen trafen. Durch Aufstocken der Skilehrer und Teilen der Gruppe wurde die Situation entzerrt und alle hatten ihren Spaß.

Für die körperliche Fitness läuft weiterhin das Angebot des Konditions- und Koordinationstrainings für Erwachsene immer Montags um 19-20.30 Uhr und für die Kids (7-14Jahre) die Kinderskigymnastik am Mittwoch 17.30-19 Uhr in der Turnhalle.

Außerdem sind noch erwähnenswerte Termine, das am 11.2 stattfindende Faschingskranz, die Skihaserlfahrt am 15.2 und die Saisonabschlussfahrt am 18./19.3.2017. Mehr Infos zu allen Terminen unter www.ski-buchbach.de



Text: Martina Rachl
Bild: Konrad Eisenberger



Abteilung Bubaria

DIE SAGA DER BUBARIANISCHEN Wikinger

| | | |
|-----------|-----------|---|
| 07.01. | 20:00 Uhr | Hofball Flash-Dance KVV 30.12. VR-Bank |
| 15.01 | 12:30 Uhr | Kinderfasching Mittagstisch ab 11:00 Uhr |
| 22.01. | 13:00 Uhr | Gardefestival Mittagstisch ab 11:00 Uhr |
| 28.01. | 21:00 Uhr | Dirndl sucht Lederhos'n VolXX LIGA |
| 17./18.02 | 20:00 Uhr | Narrenabend Einlass 19:00 Uhr KVV: 10.02.2016 |
| 23./24.02 | 20:00 Uhr | Narrenabend Einlass 19:00 Uhr KVV: 17.02.2016 |
| 25.02. | 21:00 Uhr | Flower Power Live |
| 28.02. | 13:00 Uhr | Faschingstreiben im Marktplatz |

Alle Veranstaltungen
im Kulturhaus Buchbach
Weitere Infos unter www.Bubaria.de
Besuchen sie uns auf Facebook

TSV BUCHBACH

First Responder Ranoldsberg

Musik & Show
Gigant - Dj. Franz E.

BENEFIZ BALL

zu Gunsten der
First Responder Ranoldsberg
21. Januar 2017
20 Uhr beim Willis
in Ranoldsberg

Quelle: Manfred Rott

Schützengesellschaft Steeg 1886 e.V.

Steeger Schützen suchen König

Am Samstag, **21. Januar** findet ab 19 Uhr im Schützenheim in Steeg das traditionelle **Königsschießen** mit Ragout und Hauberlingen statt. Dabei wird der Schützenkönig 2017 nach alter Tradition mit nur einen Schuß ermittelt.

Der **Schützenball** mit der offiziellen Krönung des neuen Schützenkönigs und Jungschützenkönigs findet dann am Samstag, **4. Februar** in der Schloßgaststätte Walkersaich beim "Mooser Wirt" mit den "Isentaler Spitzbuarm" und dem Auftritt der Bubaria statt. Zu beiden Veranstaltungen sind die Mitglieder, Steeger Mitbürger, Freunde der Steeger Schützen und Gönner herzlich eingeladen.

Text: Franz Rampl

Sonstiges

Kostenlose Beratung zum Barrierefreien Bauen

Die Beratungsstelle Barrierefreiheit der Bayerischen Architektenkammer, die in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Ministerium für Soziales kostenlose Beratungen zum barrierefreien Bauen in ganz Bayern ermöglichen, macht ihre nächste **Sprechstunde am Donnerstag, den 26. Januar 2017 im Rathaus in Haag.**

Hier wird Herr Dipl.-Ing. (FH) Uwe Gutjahr, Architekt, von 14.00 bis 16.00 Uhr kostenlos Pläne begutachten und Tipps und Informationen für Umbauten oder Neubauten sowie Fördermöglichkeiten geben. Das Angebot richtet sich sowohl an Privatpersonen aber auch an Behörden, Firmen etc.

Anmeldungen zur Terminvergabe bei der Behindertenbeauftragten des Landkreises, Claudia Hausberger, unter Telefon 08631/166299 oder claudi.hausberger@gmx.de.

Quelle: Claudia Hausberger

Gesundheit

Vorsicht heiß!

Die Zahlen alarmieren. Mehrere zehntausend Kinder und Jugendliche müssen in Deutschland jedes Jahr wegen Brandverletzungen ärztlich behandelt werden – ein großer Teil davon stationär. Die Gründe für Brandverletzungen bei Kindern sind vielfältig. Vor allem Eltern und Großeltern können viel dafür tun, Kinder zu schützen. Ein altersgemäßes Vorgehen ist dabei wichtig.



Verbrühungen stehen weit oben auf der Ursachenskala der Brandverletzungen. Deshalb ist es besonders wichtig, Kleinkinder auf sicheren Abstand zu heißen Flüssigkeiten zu halten. Vor allem Herdschutzgitter helfen, Kindern in der Küche den Griff nach heißen Töpfen zu verwehren. Wer auf den hinteren Kochplatten kocht, rückt heiße Töpfe und Pfannen noch ein Stück weiter aus dem Zugriffsbereich des neugierigen Nachwuchses.

Klare Regeln und striktes „Nein“

Verbrennungen ziehen sich Kinder meistens an eingeschalteten Herdplatten, an heißen Gegenständen (zum Beispiel an einem heißen Bügeleisen), an offenen Feuerstellen (zum Beispiel am Lagerfeuer oder Grill) oder an Kaminöfen zu. Da Kleinkinder das Gefahrenpotential nicht einschätzen können, müssen Erwachsene darauf achten, dass Kinder gar nicht erst in solche gefährlichen Bereiche kommen. Durch klare Regeln und ein striktes „Nein“ ohne Ausnahmen lernen Kinder frühzeitig, Grenzen zu akzeptieren, die ihrem eigenen Schutz dienen.

Kinder – Der beste Lehrer ist das gute Vorbild

Kinder lernen durch Nachmachen. Erwachsene, die selber sorgfältig mit Feuer umgehen, ihr Tun im Beisein der Kinder erklären und sie loben, wenn sie richtige Verhaltensweisen nachahmen, legen den besten Grundstein.

Jugendliche – Verbote bringen wenig

Feuer fasziniert nicht nur die Kleinen, es übt auch auf Heranwachsende eine hohe Anziehungskraft aus. Verbote helfen meist nur wenig, denn gerade in der Pubertät werden Grenzen ausgetestet und Risiken bewusst in Kauf genommen. Hier ist es wichtig, die Gefahren genau zu erklären und unter Aufsicht Möglichkeiten zu schaffen, bei denen Jugendliche den verantwortungsvollen Umgang mit Feuer lernen können. In Kinder- oder Jugendfeuerwehren werden die Gefahrenpotentiale des Feuers altersgerecht erklärt. Mädchen und Jungs werden frühzeitig in die Verantwortung genommen und lernen darüber hinaus von Profis, wie Brände vermieden werden und was zu tun ist, wenn es wirklich brennt.

Mehr Tipps:

Im Internet unter www.svlfg.de gibt es unter dem Suchbegriff „Kindersicherheit“ weitere Tipps.

Quelle:

Pressedienst

der Sozialversicherung für
Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau



Jugendhilfe

**Mobile Jugendhilfe
der Brücke Erding e.V.
durch**

Andreas Götz



Andreas Götz ist Diplomsozialpädagoge, Mediator, systemischer Familientherapeut und seit 8 Jahren bei der Brücke Erding e.V. angestellt.

Als mobiler Jugendhelfer für die Gemeinden Dorfen, Taufkirchen, Isen, St Wolfgang, Schwindegg und Buchbach zuständig. Arbeitsschwerpunkte sind Gewaltprävention, Mediation, Beratung von Familien und Gemeinden im Jugendbereich.

Er kann Dein Ansprechpartner sein, wenn Du Schwierigkeiten hast mit Deinen Freunden, Eltern, Schule ...

Neben den Jugendlichen steht Herr Götz vor Ort aber auch Eltern beratend zur Seite.

Andreas Götz, Telefon 0151/59127908

Büro Dorfen Telefon 08081/9560964

E-Mail: andreas.goetz@bruecke-erding.de

Quelle: Andreas Götz

Kleinanzeige

Zu vermieten:

Neubau Doppelhaushälfte in Buchbach
mit Garten und Carport, 106 qm Wohnfläche
Fertigstellung April 2017

Tel. 08086/609 oder 08086/947134

Gewerbeanzeige



Friseur & Kosmetik Kick
Neumarkter Str. 4
84428 Buchbach
Telefon 08086 - 268
Web: www.friseur-kick.de
facebook.com/friseurkick
friseurundkosmetikkick

Öffnungszeiten

| | |
|------------|--------------|
| Montag | 8.30 - 13.30 |
| Dienstag | 8.30 - 19.30 |
| Mittwoch | 8.30 - 17.30 |
| Donnerstag | 8.30 - 19.30 |
| Freitag | 8.30 - 18.30 |
| Samstag | 8.00 - 12.00 |



Veranstaltungen & Termine

| GMPÖ | ZEIT | INHALT | ORT |
|---------------------|-------|---|---|
| Januar 2017 | | | |
| 20.01.2017 | 20:00 | First Responder Ball Ranoldsberg | Gasthaus Willis-Sengmüller |
| 22.01.2017 | 13:00 | Gardefestival der Bubarria Buchbach | Kulturhaus |
| 27.01.2017 | 13:00 | TSV Buchbach - Hallenturnier Fussball-Junioren 2017 | Sporthalle |
| 27.01.2017 | 19:30 | 6. Geselchtes-Vergleichessen des KRK Buchbach | Gasthaus "Zum Falken" |
| 28.01.2017 | 08:00 | TSV Buchbach - Hallenturnier Fussball-Junioren 2017 | Sporthalle |
| 28.01.2017 | 13:00 | Kinderfasching des Fördervereins Freunde der Kinder Ranoldsberg - Buchbach" | Gasthaus Willis-Sengmüller |
| 28.01.2017 | 21:00 | Dirndl sucht Lederhosn der Bubarria Buchbach | Kulturhaus |
| 29.01.2017 | 08:00 | TSV Buchbach - Hallenturnier Fussball-Junioren 2017 | Sporthalle |
| Februar 2017 | | | |
| 01.02.2017 | | Tag der offenen Tür in der Hebammenpraxis Buchbach | Hebammenpraxis Buchbach |
| 03.02.2017 | 19:30 | Vortrag des Gartenbauvereins Buchbach | Gasthaus Willis-Sengmüller |
| 04.02.2017 | 20:00 | Schützenball der Schützengesellschaft Steeg | Schlosswirtschaft Walkersaich - Fam. Mooser |
| 07.02.2017 | 19:30 | Marktgemeinderatssitzung des Marktes Buchbach | Rathaus (Sitzungssaal) |
| 11.02.2017 | | Faschings-Skikranzl der Abteilung Ski des TSV Buchbach | Gasthaus „Zum Falken“ |
| 15.02.2017 | 20:00 | Skihaserlfahrt der Abteilung Ski des TSV Buchbach | |
| 15.02.2017 | 08:00 | Anmeldung im Kinderhaus St. Monika | Kinderhaus St. Monika |
| 16.02.2017 | 19:30 | Ehrungen des Marktes Buchbach | Gasthaus Rieger-Schemmer |
| 17.+ 18.02.2017 | 20:00 | Narrenabende | Kulturhaus Buchbach |
| 18.02.2017 | 09:00 | Gartenseminar des Kreisverbandes für Gartenbau und Landespflege | Gasthaus Stoiber |
| 23.+ 24.02.2017 | 20:00 | Narrenabende | Kulturhaus Buchbach |
| 25.02.2017 | 21:00 | Flower Power Party der Bubarria Buchbach | Kulturhaus |
| 28.02.2017 | 13:00 | Faschingstreiben des TSV Buchbach | Am Marktplatz |
| März 2017 | | | |
| 03.03.2017 | 19:30 | Patendank der KSK Ranoldsberg | Gasthaus Willis-Sengmüller |
| 03.03.2017 | 20:00 | Jahreshauptversammlung des Fischereivereins Buchbach e.V. | Gasthaus "Zum Falken" |
| 04.03.2017 | 12:00 | 4. El Coronitas Hallencup für Hobbyfußballer | Sporthalle |
| 06.03.2017 | 19:30 | Jahreshauptversammlung der FFW Ranoldsberg | Gasthaus Willis-Sengmüller |
| 07.03.2017 | 19:30 | Marktgemeinderatssitzung des Marktes Buchbach | Rathaus (Sitzungssaal) |
| 10.03.2017 | 19:30 | Jahreshauptversammlung und Vortrag des Gartenbauvereins Buchbach | Gasthaus "Zum Falken" |
| 12.03.2017 | 14:00 | Flohmarkt "Rund ums Kind" der Mutter-Kind-Gruppen Buchbach | Pfarrheim Buchbach |
| 14.03.2017 | 20:00 | Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Buchbach e.V. | Gasthaus "Zum Falken" |
| 16.03.2016 | | VHS: Theaterfahrt „Achtung Deutsch“ | Bayerischer Hof München |
| 17.03.2017 | 20:00 | Watt-Turnier des Motorrad-Sportclub Buchbach e.V. | Gasthaus "Zum Falken" |